res, chrlides ädchen

ptemberin gutes Dens mmerarbeit gefude. b, Rarisruhe i.B. übichitrage 21.

gum balbigen Gin gutem Lohn und lädchen ibe für Dauserbeit

rd pergutet. d. Gifder, heim, Bergitraje, en Beibelberg unb antfurt a. DL) nehmen Saufe ich

g gu vertaufen: en majfiv: m. Rreben, 1 Mitmit 4 eichen ober n. Spiegel, Damen. d. Rototojdeiniden el. Rroniat mi be, maff. Rufbaun Bleiterfpiegel mi hen, weißes Ruchn Eisschrante, 1 g. Gichen Golofy. = brant. Ferner: eine

n und anderes. t, An u. Bertan Bforzheim, rftr. 18, Telef. 119

Stiefel, fteife St

!gunting! toften von ben

ab nur noch h balben Breif. T. felbft find eine gebrauchte 3 bereits noch m lig zu verliefe en, Mandolinen, eigen, Bithern mi phone bei Gebilm sier & Hohnn monita Fabrit, tm, Bergftrage I

RESERVED NEEDERS agene weiche

imaeformt und ergerichtet. Krassal, forzheim, senschaftstr. 11

erelon orion

dlaftofigkeit, lleberreigtheit dur Reurafthine, Epiler calgie nehme ma Brombalbrianelipe 6 7,50. Berfand pothete Grfurt 721.

ken Frauen abchen teile ich m ich mit, wie ich por langjahr. Fraue Blutermut, Weis furger Beit beftet Rädportoerbeten

tertha Koopy and

35. Potsdameritr. NA

n-Karten raich und billig iche Buchbrudere

I.M. . bei Edunader.

Seangaprete : pierteljöhritch in Reuen. ples A 18.75, Durch bie Bolt im One und Oberente-Berfebr fomte im foultigen intenb. Bertebr #18.60m. Boftbeft, Welb. in taken som håtterer Gervall ander beis Relgerade auf Kleis mig ber Felfung ober auf Labellang ben Begannpresien.

Begefinngen nehmen affe. Bolifellen, in Reuenburg mietbert bie Austräger jebergeit entgegen.

Circionto Rr. 26 bei ber Cheraute-Spartaffe Meuenbitrg.

Der Enztäler.

Anzeiger für das Enztal und Umgebung. Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

Erscheint taglich mit Ausnahme ber Sonn- und Seiertage.

Deud und Derlag der E. Mert ichen Buchdenderes (Inhaber D. Strom). fur die Schriftleitung verantwortlich De Stumm in Menenburg.

M 156

Renenbürg, Donnerstag den 8. Juli 1920.

78. Jahrgang

Ungeigenpreis :

ble einfrattige Betit, et

ober beren Maum 60 4,

bei Ausfunfreerteilung

burd bie Geidattellelle

45 3 egtre.

Reflame Beile & 1,50

bei größeren Auftrage entipred. Rabatt, ber is Bolle bes Mahnberfahre

hinfallig with.

Solng ber Angeiger

Unnahme tage gubor.

Bernfprecher Str. 4.

Bur telef. Antenge wieb

feinerlei Gemobr aber-

DOUGHE CH.

Berlin, 7. 3ult. Gewertichaften und Arbeiterorganisationen veranstalteten gestern nachmittag im Luftgarten eine Arbeitslosenfundgebung, in der etwa gehn Redner, meistens Un-abhängige, sprachen. Als der Wehrheitssozialist Krüger eine

Berlin, 7. Juli. Dier find ber Gubrer bes Freiforps finled, und gwei weitere Offigiere bes Rorps berbftet worden auf Grand eines Saftbefebis, ben ber Statsamwalt in Breslan infolge berichiebener Anzeigen über Mishandlungen von Zwilbersonen durch das Freiforps während der Märzunru-ben in Breslau gegen die Offiziere erlassen hatte. Berlin, 7. Juli. Bei einem aus Allenstein kommenden

Laftunto vermutete man in hindenburg einen Waffentransport für die Kampforganisation ber Bolen. Man fand aus bein Aus eine Unmenge polnischer Flugblätter und andere Debdeliten. Die aufgebrachte Menichenmenge warf famtliche Druffischen auf einen Daufen und verbrante fie. Am Abend besselben Tages zogen die Mitglieber des Hindenburger Dei-mathereins mit Musik zum Bahnhof, um die aus dem Reiche fommenden Stimmberechtigten zu embfangen. In ber Rabe bes Babnhofe eröffnete eine Abteilung ber polnifchen Rambf. ichar Bojosta aus dem Hinterhalt ein Feuer auf die Deutschen Reichstags dem Derzensgefühl des deutschen Bellesten Perschaft gegeben hat, und es danerte Minuten, dis der Einsternag ist der volnische Organist an der katholischen Kirsternag ist der volnische Organist an der katholischen Kirsternag ist der volnische Organist an der katholischen Kirsternag ist der volnischen Verschaft wich. de in Dinbenburg ber Organisator bes Ueberfalles.

Die Arbeitelofigfeit.

Schramberg, 7. Juli. Infolge ichlechten Geichäftsganges leben fich bie Uhrenfabritanten bes Schwarzwalbes genotigt, eine Kurgung ber Arbeitsgeit eintreten au laffen. Gie beträgt wererft wochentlich 14 Stunden und tritt Mitte Jult in Reaft.

Camtlich Cchubfabrifen ber Rheinbfalg und Rheinbeffens beben am Montag ibren Betrieb eingestellt. In ber Dolg-induftrie ift in biefen Tagen ebenfalls einigen Taufenb Urbeitern wegen Absahmangel gefündigt morben.

Berlin, 7. Juli. Gine große Berfammlung ber Arbeiteafen, die gestern unter freiem himmel im Luftgarten ftatt-fand, fordert Schaffung von Arbeit burch Reich, Staat und Gemeinden, Mafinahmen gur Befeitigung bon bopbelten Berbenitmöglichteiten, Erhöhung ber Erwerbelofenunterftifpung und fofortige Aufnahme ber wirtichaftlichen B allen Landern, insbefondere auch ju Comjetrufiland.

Deutider Reichstag.

Berlin, 6. Juli. Die gestern abgebrochene Interbella-finndebatte wurde fortgesetzt. Die erste, eine von dem so-sinldemokratischen Albg. Doch unterzeichnete Anfrage verlangt finftiarung liber die Fortidritte ber nach ber Revolution einpeleiteten Untersuchung barüber, bag bas Reich im Ariege burch bie großen Gifen- und Stahlindustrieffen um Dunberte den Millionen gelchäbigt worden sei. Den Industriellen sei toh ihrer Beigerung, Selbstoffenandweise vorzuiegen, von der Kriegsrohstoffgesellschaft noch ein höherer Preis bewilligt Offensive an der Nordscont nördlich der Bahn Melvderschie norden Alls Mittwisser diefer Angelegenheit wird in der An-lage, die sich auf einen Artikel des "Borwarts" ftilbt. Dr

ni bas Wort gu folgender Erffarung: Der Reichefangler abgewiesen. Meußerst dedenflich sieht es mit den Polen an der Reuchdiger in Spa es erwünsche ich die der Gemeinen der Geber de

Sarisende, 7. Juli. Im Anschluß an die Massendemonkrationen gegen die Lebensmitteltenerung am Montag erfolgkragesten new Kundgedungen. In den Kormittagskunden erfolgten lebdaste Anschluße Anschluße das handelt sich auch einem Geschentwarf auf einem der siehen wolle. Der Anzeite ich nicht erfüllen wolle. Der Anzeite ich nicht erfüllen wolle. Den keine Steuerabzungen der Eine nicht erfüllen wolle, daß man mur sien Geschentwarf auf einem Geschentwarf auf einem Geschentwarf auf einem Geschentwarf auf einem Geschentwarf auf eine Geschentwarf auf einem wolle. Der Entfchand den der sich nichtwarf einem Geschentwarf de Berenhäusern. Biele Cleschäfte ichlosen um die Mittags zit und vertauseiten die Schaufenster. Begen Abend draug die Under der Abend draug die Under Abend draug die Under Abend draug die Under Abend draug die Der Abend draug der Der Abend draug der Der Abend draug der Abend der Behalt 15 000 Bart, so sind die Abend die Abend die Berthemmen der Berthem der Abend der Behalt 15 000 Bart, so sind der Der Abend die Bestehen der Abend der Behalt 15 000 Bart, so sind der Bestehen der Beste

entwurf in allen drei Lefungen angenommen. Ebenso wird der Geschentwurf erledigt, der den noch nicht wernehmen. Das Programm des Reichkwehrministers icheine meistbegünstigten Ländern die Anwendung der Meistbegünstig, keinen Beisall gesunden zu haben. ung augefteht. Das Diatengefen für Die Reichstagsabgeordneten ablängige, sprachen. Als der Mehrheitssozialist Krüger eine wird mit der Abländerung angenommen, daß bei unentschall-genähigte Ansprache hielt, kam es zu einer allgemeinen Brü- digtem Fehlen statt 100 Mark nur 50 Mark von der monatliden Entschädigung von 1500 Mart abgezogen werden.

tenden Ansprache der am nächsten Sonntag erfolgenden Ab-Kimmung in Oft- und Westpreußn; Mit den grüngeschmick-ten Jägen und Dampsern eilen unsere heißen Wünsche und Wit der Ja. J. M. Genfile und Cie, wird ein Abkommen ten Zügen und Dampfein eilen untere beigen Eblanise und
Grüße binübr. Möge der kommende Sonntag eine überwälstigende Kundgedung für das deutschad sein. Manch ergreisendes Bekenntnis zur Seimat, die nicht ein Kullhorn von Gaben zu dieten hat, die ein abgedärmtes Geskalt zeigt, und höchstens einen arbeitserprodten, wenig sehnigen Arm.

Da bei jedem Playregen das Armenhaus und Umgedung unter Wasser gescht wird, wurde der Stadtbaumeister beaufstragt, in Bälde gerignete Vorschläge zur Abhilse zu machen? leihen kann, ift in diesen legten Tagen au uns gelanat, das taufendsade Betenntnis: Dort dei Euch ist unsere Selmat, unser Baterland. Aus diesem Bekenntnis beraus bossen wir für das Abstimmungsgediet Die und Bespreußen, bleibt getreu!

Stürmischer Beisall und Händellatichen im ganzen Dause,

auch auf den Tribinen, zeugte bafür, daß der Brafident des bentichen Reichstags bem Derzenögefühl des deutschen Beltes Ausbruck gegeben hat, und es banerte Minuten, bis ber Ein-

Ausland.

söftiche Regimenter aufgelöft, barunter 23 Regimenter ichwar-

se Rolonialtruppen.

Berhandlungen mit den alltierten Militärsachverständigen um nommenen Bläge (Gr. Wiese, Hummelader, unterer Teil des Unterftützung durch die Alltierten mit Kriegsmaterial, Ausrüsstungsgegenständen und Munition nachgesuche. Menichenbilse An Stelle des auf seinen Bunsch aus dem Aussichung int

Fortfegung bes Boblotts gegen Ungarn.

In ber am 4. Juli in Bruffel abgehaltenen Gipung bes Buros bes Internationalen Gewertschaftsbumbes murbe ber Gifenbachle für jahrlich 15 M gepuchtet hat, beschwert fich

werden Alls Mittwisser dieser Angelegenheit wird in der An-no-Bolozt begonnen. Films Divissonen, Tants und Banzerzüge werden bier am Durchgang zwischen den Seen stölich von Berging eine Bergierung antworfet, daß über diese Schadow und nördlich der Bahn eingesest. Der Durchbruch Bergänze eine Venkichrift dem Parlament zugegangen ici, mi daß außerdem den Interessenten Einsicht in die Alten des bei ersten Borstoßes wurde verhindert. An allen Frontabilieringsansstationen den Interessenten Einsicht in die Alten des ersten Borstoßes wurde verhindert. An allen Frontabilieringsansstationen Stephen den Begierungsvertreter sest, daß der Preis von 196,30 kaf für 100 Kilo Benzin, den die Minerussbersargungspering ungegeben der sied im Kildzug auf eine im Derresberscht nicht angegebene in stellt von der Viene Kelteret geschen der Viene Kelteret geschen den Viene Kelteret geschen der Viene kelteret der Viene kelteret geschen der Viene kelteret gesche der Viene kelteret gesche der Viene kelteret gesche der Viene kelteret geschen der Viene kelteret gesche der Viene Linie befindet, ift von der Tuna burch feinbliche Relteret ge-Die Anfragen find bamit erlebigt und Brafibent Lobe trennt. Angriffe an ber Berefinafront wurden von ben Bolen

Bie ber "Bormarto" von gutunterrichteter Geite bort,

Aus Stadt, Begirk und Umgebung.

Entschädigung von 1500 Mart abgezogen werden. Renenburg, 7. Juli. (Gemeindratösigung vom 6. Infl.) Bor der Bertagung gebenft Profident Löbe in einer val- In Anwesenheit des Stadtbaumeister Stribel wird zu einem

Bur Sprache tommt die Erböhung der Kanalmaner im Untermösser burch die Ga. Daueisen und Sobn bier. Der Gemeinderat beschließt, gunächst nabere Erfundigungen Aber bas Banwesen einzuziehen und nach dem Ergebnis die Stellungnahme als Grundftiidnachbar einzurichten.

Eine weitere ausgiebige Besprechung ber Bobnungsbaufrage führte noch gut feinem endgiltigenBeschluffe. Wahrend berBerg-tung hierüber traf ber Städte Bautechnifer Lintenheil aus Schramberg in Begleifung bes herrn Kataftergeometer Bonnet bler ein, um dem Gemeinberat ben Entwurf bes Orisband plans über Reute und Liegelhütte, fowie ben Entwurf einer Ortebaufanung vorzulegen und in großen Bilgen gu erläutern. Baris, 7. Juli. Die Sozialdemotratische Partei Frankreichs beschloß, den Genossen Ledebour zu der Trauerseier sür Jaures, die am 31. Juli in Baris statisindet, einzuladen. Baris, 7. Juli. Wie "Eckair" mittellt, werden 48 franzu hören und die Entscheidung deshald zu vertagen.

Mit Gintritt nieberen Bafferftunde ift ber angeschwemmte Ries bei ber Kunfimilifle, wenigstens teilweise, ju entiernen. Spa, 6. Just. Die volnischen Telegierten, die bier ein- Zur Lagerung für spätere Bangweise kommen verschiedene getroffen sind, itm den Obersten Mat über die schwierige Lage Bolens an der russischen Front zu unterrichten, daben bei den Bolens an der russischen Front zu unterrichten, daben bei den

An Stelle bes auf feinen Bunfch aus bem Musfchun far Erwerbelofenfürforge 14 Chr. Blaich, Golbichmied, wird gewählt: Rarl Titelius, Gilberichmied bier.

Bericht bes Gefreture bes Bundes über die in Wien wegen ber in einer Bufchrift an bas Stadtichultheifenannt, daß burch bie Bericht des Sefretärs des Bundes über die in Wien wegen der Beilegung des Bonfotts gegen Ungarn geführten Beibrechungen aufgebeihen. Es wurde beschlossen, den Bohfott unadgeschiert auf Berichten am Spielblas das gesamte Wasser abgeleitet wurde, acschwächt fortzusehen und wegen einer Berschäftung mit den in Frage sommenden Organisationen in Berbindung zu treiten.

Die Offensibe der Bolschwisten.

Die Offensibe der Bolschwisten die erwartete Offensibe an der Rordfront nördlich der Bahn Welvberschiert der den Millebenschaft gezogen wird, mach der Gemeins der Kologe begonnen. Füns Divisionen, Tanks und Langerzsüge der Keinbang des Kertrags ohne Endaltung einer Künscheinsteilt der Kündigung der Kertrags ohne Endaltung einer Künscheinsteilt der Kertrags ohne Endalte wurde, Auch der Kertrags ohne Endalte wurde, Auch der Kertrags der Kertrags ohne Endalte wurde, auch Endalte wurde, der Kertrags der Kertrags ohne Endalte wurde, der Kertrags der Kertrags ohne Kertrags der Kertrags der Kertrags der Kertrags ohne Endalte wurde, der Kertrags der Kertrags der Ke der Kindigung des Bertrags ohne Enhaltung einer Kün-digungdfrist Gebrauch. Die 15 M für 1920 werden dem seits berigen Bachte nachgelassen. Rachdem noch tleinere Sachen der lausenden Berwaltung erledigt waren, übermittelte der Bor-sipende den Geren Gemeinderäten die Einladung zu einer fleinen Seier im Schulhand am nachsten Samstag, den 10. Juli d. 3. vorm. 11 Uhr zu Ehren des veren Retter Bollmer, welcher an diesem Tag auf eine 25jährige Vienfizeit an der biefigen Schule zurüchlicht.

Die giftigen Schwämme untericbeiden fich jedoch von den es-baren durch ihren widerlichen Geruch, der namentlich bann den find von unseren Ministern sieben im Andlande und der Keichstanzser siellt anheim, ob nicht unter diesen Umständen Keichstanzser siellt anheim, ob nicht unter diesen Umständen die Beratungen des Reichstags unterbrocken und erst nach
den die Beratungen des Reichstags unterbrocken und erst nach
der Lagung in Spa wieder aufgenommen werden sollen. Der
kalteknaussächuß bat sich heute mit dieser Situation beschäft sies Stadium erreicht habe. Der Beginn der Sihung habe Blätter tragen, Im Zweiselssalle lege man die gesammelten nicht berührt, bagegen die effbaren gern genommen.

Reuenburg, 8. Juli. Fiir die Grengivende gingen ein von Bostinspettor Lang 5 M, "Engtäler" 5 M, zusammen 10 Mart, die wir an den bentichen Schupbund ablieferten.

Radblid auf Berlauf und Ergebnis ber Brotefiberfamm lung gegen Teuerung und Bucher.

De war faft vorauszuseben, bag die in ben lepten Mo naten eingetretene gang gewaltige Steigerung ber Breife für Die wichtigften Nahrungsmittel: Brot, Fleisch und Milch einer Beit fintender Konjunftur in der Industrie, beim Brot an die Sammelstellen zu erschwinglichen Preisen Rechnung umfassender. Insbesondere werden jest Bildungsftatten eröfft, woch verbunden mit schiechter Beschaffenbeit, eine zu fiarte Bes tragen. Diejenigen, die nicht Christenpflicht und die Achtung net für perlönsiche Kräfte, die sich in den Dienst der driftlichen baftungsprobe für Rerven, Magen und Gelbbeutel ber Ber-Braucher barftellt. Bu allbem fam noch ber fiberhaftet angeordweie 10 %ige Steuerabang. Gine Boll f bregierung, wie wir am beiten fiberftanben baben und bag bie reichliche Ablieferung Leppach 1876 die Brilberauftalt Rarlehobe bei Lubwigsburg fie jest haben, batte fich bies alles auf einmal nicht leiften darfen. Go mar wie anderwarts auch bier ber Beitpunft ge geben, daß die Berbraucher ihrem Unmut fiber diese Berhaltwiffe irgendwie Luft machen mußten. Um die Beranftaltung in Rube und Ordnung verlaufen zu laffen, habn die Führer der Gewertschaften und ber beiden sozialbemotratischen Bar teien die Sache in die Sand genommen. Ueber ben Berlan ber Demonstration ift bereits ausführlich berichtet worden. Bu bedauern war, daß die vom Borfibenden Titelius vorge fchlagene Zweiteilung ber Besprechung, nämlich Brotest gegen die Tenerung und Abrechnung mit bem Kommunalverband im Berlauf des Abends nicht schärfer burchgebalten worber Co mußte ber Rommunalverband ben Brigelfnaben für alles abgeben. Es ift ben Guhrern gelungen, die von ihnen gerufenen Maffen bis jum Schluft in Rube und Ordnung bei fammen gu halten. Burudgutommen ift auf Die Berfammlung weil barin jum Ausbrud tang, bag wenn man wieder gufam men tommen milfe und es fei nicht anders, bann werbe auch anders vorgegangen, das hieh wohl nach berühmten Mustern meswärtiger Städte. Bas die gewählte Rommiffion beim Rommunalverband, ber hauptfächlich das Biel ber Angriffe war, auszuseigen hatte, haben wir aus bem veröffentlichten Be richt erfahren. Biel ift es nicht, es hat fich hiebei auch wie der gezeigt, mit welchem Bergnugen gewiffe Leute Ränber geschichten im Bublifum berbreiten und bie ohnehin vorhandene Erregung noch fünftlich fteigern. Ueberblidt man nur das Ergebnis ber gangen Beranftaltung, fo muß man fagen ed bat fich gezeigt, bag die Saupturfache ber Schwierigfeiter nicht beim Rommunalverband ober beifen Angestellten ober bei den fonft mit der Lebensmittelverforgung befagten Stels len liegt, fondern in ben ungludlichen Berhaltniffen unfeces Baterlandes und den besonderen Berhaltniffen der Lage unfered Begirte. Die amtlichen Stellen haben bis jeht alles aufgeboten, um die Rot der Einwohnerschaft, namentlich der Berbrancherfreife, nach Rraften zu milbern. Es ift nicht im mer gelungen und manchesmal deshalb nicht, weil fie bei ben Bentralbeborben in Stuttgart nicht immer bas richtige Ber Kandnis für unfere besondere Lage fanden. Wie läßt Ach biefer Buftand für bie Bufunft beffern? Deines Erach tens baburch, bag burch neue Bujammenfehung ber Begirfs: Lebensmittelfommiffion ein Bertrauensverhaltnis mit bem Rommunalverband wieder bergeftellt und biefe Kommiffion die Gefchäftsleitung bes Kommunalverbands bei ihren Bemilhungen um Befferung der Berbaliniffe fraftigft unterftust, b. b. Ach hinter und vor ben Rommunalverband fiellt, den Bentralbeborben in Stuttgart gegenüber ben wenig beneibendwerten Standpunft bes Berforgungeberechtigten vom Begirf Remenburg ftarter bervorfebrt und bie Fuhlung mit ber Berbraucherschaft aufrecht erhalt. Wie foll fich beun ber Mommunalverband, ber boch in ber hauptsache ben Intereffen ber Berforgungsberechtigten bient, gegenüber ben Erzeugerfreifen und den Landesberforgungestellen burchieben, wenn er, fatt von den Berbraucherfreisen gestügt zu werden, auch von diefer Seite nur bernntergeriffen wirb? Diefer Standpuntt ber Berbraucherfreise fcblieft nicht aus, baf an benjenigen Ginrichtungen bes Kommunalverbands und der Lebensmittel-Berteilungsstellen, wo eine Berbefferung möglich, Kritit geubt wird. Schlieflich mare noch ju ermagnen, baft manche Teue- meinden unferes Landes gefammelt. Da ift es zeitgemäß, wenn rung fich wohl durch einiges geschloffenes Borgeben Schuhverfauf ber Bewerfichaften in Bforgheim liefte. Es ift Bflicht ber Führer, ihre Kreise immer wieber barauf aufmertsam zu machen, daß sie das, was der Kommungl-

Bilge den Bieberfanern vor. Giftige Bilge werben von ihnen bem Einfluß bes Rommunalverbands entgogen find. Die Bin- Banlinenpflege 1820. In rafcher Folge entflehen weitere 94. iche in Bezug auf das, was die allgemeinen Berbaltniffe mit tungsbaufer: 1823 in Korntal, Binnenden, 1825 in Tunffin fich bringen, mitsten an die richtige Abreffe, d. h. an gen, 1826 Kirchheim, 1828 Stammbeim, 1830 Wilhelmibsel die Regierung, die Landtags- und Reichstagsabgeordneten ge- 1836 Lichtenstern, 1840 Göppingen, Ebingen, Luftnau, 1841 bracht werden. Bon dieser ware auch Rechenschaft zu for- Rattheim (1844 nach Derbrechtingen verlegt) und Plieningen bern. Wer anders handelt, beweift, baff er entweder 1842 Rentlingen ("Bater Werner"), 1843 Tempelhol. Es fold immer noch nicht in die Cache eingebrungen ober es ibm ten Anstalten für Blinde: Gmund 1823, Stuttgart 1840 um etwas gang anderes zu tun ift, als an der Besserung mitzu- für Taubstumme; Winnenden 1823, Wilhelmsdorf 1847 - 1847 fann die gemeinsame Rot übermunden werden. Siezu gebort D. Werner), Stuttgarter Olgabeilanftalt 1841 beim 1845 auch, baft bie Landwirte fich bes Ernftes ber jegigen Lage für Schwachfinnige: Mariaberg 1847. - Geit 1848 wird barn bewuht werden u. ihre burch reftiofeMblieferung derErzeugniffe befonders unter bem Ginfluffe von Wichern bie Arbeit menn por dem Gefes bagu treibt, mogen fich fagen, daß folde Kreife Liebe fiellen wollen: 1854 die Stuttgarter Diatoniffenans mit bem Breisabban beginnen miffen, die die Kriegsjahre 1861 die Bilbungsanftalt für Kleinfinderpflegerinnen in Groß und Unterlaffung ber Forderung boberer Breife, ale fie bon 1886 bas Mutterband ber Olgafchweftern in Stuttgnet, bes ber Berbraucherschaft im großen Gangen getragen werden Diakoniffenhaus Sall 1894, 1914 ber Serrenberger Berbert tonnen, für Alle die befte Berficherungepramie für Erhaltung für driftl. Krantenpflegeerinnen. Bon der traftig aufbliten bon Rube und Ordnung darftellt. Den 6. Juli 1920.

Bürnemverg.

Ragold, 7. Juli. (Ertrunten aufgefunden.) Die vermißte Chefrau Chriftiane bes Schreiners Burfter ift laut "Be Debfad, Stuttgart, Beibenbeim. fellschafter" an der Pfrondorfer Brilde bet Emmingen als Leiche aus der Ragold gezogen worben.

Dublader, 7. Inli. (Bohnungsnot.) Der Wohnungs-ausichnis beichloß in Anbetracht ber großen Bohnungsnot, an Reubermäblte von benen ber Mann unter 25 Jahre alt ift.

feine Wohnung mehr auguweifen. Tubingen, 7. Juli. (Der Banderviediger Banger.) Bie Tubinger Chronit aus zuverfäffiger Onelle erfahrt, foll Sauber auf Beranlaffug ber Stantsonmalifchaft Stuttgart gut Beobachtung feines Beifteszuftandes und wohl auch jur Entscheidung barüber, welcher bauernde Aufenthalt diefem Irren Butterpreiserhöhungen abzusehen, jumat Die Beuernte glimgegeben werben foll, in die blefige Rervenflinit eingewiefen gend ausgefallen ift. vorden sein. Er wird vorerft gienfich isoliert gehalten und

Tuttlingen, 7. Juli. (Gin Gauner.) Huf ber Strede Sigmaringen Tutilingen wurde ein falfder Kriminalbeamter meinde feierlich vor ber Rirche eingeweiht wurden, tonnte fiefeftgenommen, der gerade einer Ebinger Frau Lebensmittel lich bas Probelanten flatifinden. Jedermann war gebunnt wichlagnahmen wollte, babei aber von anderen Lugginfaffen erfannt wurde. Es handelt fich um den bier wohnhaften In- haben und auf die Tone es, f. g. h. gestimmt find, flingen würstrumentenmacher A. Egle von Möhringen. Nachdem ihm die den. Alber auch die böchsten Erwartungen find noch übertrek MRitreifenben annächft eine Tracht er an die biefige Bolizeiwache abgeliefert.

bem fich ein biefiger Burgeriobn befand, wurde vom Sturm jum Rentern gebracht. Frit vom Sechof fubr mit einem Rabn

Fahrzeng wurde eingeschleppt. ber Schiffswerft Minn in Reutenen bei Bafferburg wurde balten werben burfte, in Zon und Rlangfarbe gu ben Rlang eine weibliche Leiche an bas Ufer gefpillt. Der Aufgefundenen, einer Dame im Alter von 30-32 Jahren, war ein großer Stein um ben Sale gebangt. Der Rorper trug noch Blufe men erflingen laffen. Gleich nach bem Brobelauten fonm und Beinffeid, in ber Sand war frampfhaft gehalten bie Sand- bas Gelaute ichon feinen frechlichen Bwecken bienen und in tafche, in der neben Schliffeln auch eine Fabrfarte Nalen- Dochgeit bes jungen Lowenwirt Deuchler feierlich einlauen Friedrichshafen vom 25. Februar fich befand. Die Leiche tann alfo schon seit dieser Beit im Waster gelegen sein. Um den stern alle Ehre macht und der Gemeinde zur Erbanung un Sale trug die Gefundene ein Medaillon mit ihrer Photographie und der eines deutsch-türkischen Kriegers. Andere Anhaltspunkte wurden nicht gefunden. Ueber die näheren Um-ftände des Berbrechens berrscht noch tiefes Dunkel. Die Leiche wurde nach Befichtigung burch die Gerichtstommiffion nach die felbst Kirfchen haben, tamen nachts mit Jahrrabern ange Wafferburg gebracht.

Die Innere Miffion in Burttemberg.

Bur die Junere Miffion, b. b. bie Unftalten und Bereine, die den Dienst chriftlicher Liebe tun gegeniber vielerlei Rotftanben in unferem Bolt, wird jest in ben evangelischen Gein Rurge Aufschluft gegeben wied über Die Entwicklung ber Inneven Million in unserem Land.

1736 ein weiteres in Ludwigsburg ins Leben gerufen war veröffentlichten genauen Ziffern ganz erheblich: 1 607 200 feht diese Entwicklung gerade vor 100 Jahren lebhaft ein mit Quadratmeilen mit über 27 Millionen Cinwohnern. Be verband zu vertreten hat, ftreng auseinander halten von dem, seht diese Entwicklung gerade vor 100 Jahren lebhaft ein mit Anabratmellen mit über 27 Millionen Einwohnern. was in den allgemeinen Berhältnissen seine Ursache hat, die der Gründung der ersten Rettungsanfialt, der Stuttgarter Artegsbeginn umfasste das englische Weltreich 18 Milli

Coviel ift ficher: Rur, wenn wir gufammenfteben frante und verfribvelte Rinder: Ludwigsburg 1841 (Dr. & ben Gefellichaft Stuttgart (gegrundet fcon 1830) wird infte fondere auch die Berbreitung evang. Boltsichriften gepflest Bereine für die heramvachsende Jugend werden gegründe Gir fittlich gefährbete junge Leute werben Anftalten geichel fen: Schönbubl 1859-66, Leonberg 1871, fpater Rirdbein

Ans biefem gang flüchtigen und unbollftanbigen leien blid geht hervor, daß unfer Land im Laufe von 100 Jahren reich geworden ift an Zufluchtöftätten aller Art für Menicen die bes Dienstes driftlicher Liebe bedürfen. Wer will, daß biefe Banfer auch ferner ihren Dieuft follen tun tonnen, muß ihnen est burch fruftige Unterftugung gum Fortbeftanb belfen.

Baben.

Bfullenborf, 7. Juli. Der Gemeinderat richtete an ib Biebhalter das bringende Erfuchen von neuerlichen Milch und

Ichenheim (Amt Labr), 5, Juli, Rachbem bie neues barf bie baufig fich melbenben Bejute nicht entgegennehmen Rlangftabigloden fürglich feftlich in Rieberichopibeim abgebell worden waren und dann unter der Teilnahme ber gangen Gewie die vier Gloden, die ein Gefantgewicht von 92 Bentwen - i berabreichten, wurde fen worden. Diefe Rlangftablgloden find von Broucegloden m Klange nicht zu unterscheiden. Das gange Geläute ift in Friedrichshafen, 7. Juli. (In Scenot.) Gin Segelboot, in Guß vorzuglich gelungen und bat einen prachtigen festlichen Susammenflang. Die Gloden find mit einem besonderen paten tierten Läntefuftem verseben, das ein fpielend leichtes Länten ofort hinaus und rettete ben Schiffbruchigen. Das gefenterte ermöglicht und die Erschütterung des Turmes auf ein Mindelle maß befchränft. Da die fleinfte Bronceglode, die damals bei Bom Bodenfee, 7. Juli. (Leichenfund im Oberfee.) Bei ber unverantwortlichen Beichlagnahme ber Gloden gurudbe ftablgloden pafit, werden in Jufunft fünf fchone Gloden bm bem Turm unferer Rirche ihre melobifchen poefievollen Stim Die Gloden find ein Meifterwert geworben, bas ihren De fteten Freude gereicht.

Benweiler, 5. Juli. Gin Rirfchenbiebftahl mit beiterm Einschlag ereignete fich laut "Breisg. gig." in ben letten Tagen bier. Zwei befannte Burichen von Unterglotterial rabelt, um frembe Kirschen au naschen. Während sie bei bei schönsten Arbeit waren, tam ein Fußganger, schwang fich au ein Rad und — haft du mich gesehen! Wer ben Schaben bet braucht filt ben Spott nicht forgen!

Bermifchtes.

Debr als ein Biertel ber Erbe. Der große Beutegug, ber England unternommen, ift allem Anschein nach zu einem voo läufigen Enbe gefommen und Albion gablt feinen Gewinn gu Rachbem ichon 1710 bas Baisenhaus in Stuttgart und fammen. Der Zuwachs an Land allein ift nach ben fürzlich

> chaffen, gu miffen, bag ber Gerr Gruf binter nichts anderem ber ift als hinter feinen Millionen.

Der Freiherr nidte gum Beichen ber Uebereinstimmung, mobel es allerdings eine offene Frage blieb, ob biefe mar. Dann glitt er von feinem Gin berab, fab auf bie Uhr und meinte, daß es fur ibn nun mohl an ber Beit fein burfte, bas Schlof ju verlaffen. Der nachfte Bug aus ber Sauptftabt muffe binnen furgem anfommen, und er tonne fich feinen Rugen davon verfprechen, wenn burch fein Sierfein abermals eine peinliche Gzene zwifchen ibm und feinem graflichen Better heraufbeichworen milibe Der Senator ichutteite ibm jum Albigied bie Sand und griff wieder nach feinem Queue, um bas porbin unter brochene Uebungsipiel noch eine Weile auf eigene fant fortgujegen. Dig Trimmer aber ließ fich's nicht nehmes. ben Freiherrn hinauszubegleiten. Gie fprach inbeffen nicht früher, als bis in ber Eingangshalle bes Schioffes ihre fleine, mobigepflegte Sand in ber bes Freiherrn lag.

"Berben auch Sie jest rubiger ichlafen ?" fragte fit und er fonnte nicht im ungewiffen fein über bie Be

beutung, die ihre Worte haben follten. "Richt aus bemfelben Grunde wie ber Senator," er miderte er. Da er aber fab, daß dieje Untmort fie fa

Sonbern weil ich überhaupt von vornherein feint triftige Beranloffung gur Gorge gesehen habe. 3ch fagit 3hnen ja bereits, Dif Trimmer, bag mir gut tun merbin. une nicht ohne Rot gu angfrigen. Morgen merben mit ficherlich die Gewiftheit erhalten, bag wir nicht ben go ringiten Brund bagu hatten."

Er lachelte, und fie gab ihm bas Lacheln gurdt. Aber als er außer Sehweite mar, fcuttelte fie mit bei ernfterer Diene ben Ropf.

"Er ift nicht aufrieden," fagte fle bei fich felbft. gut er por allen anderen fein Inneres verbergen meg. noch viel beffer als in dem des alten Majors. - Gr nicht gufrieden, und ich bin gewiß, daß er Chith einer ichweren Gefahr bebroht glaubt." (Fortf. folgt.)

Art läßt nicht non Art. Roman von S. Sill

(Radbrud berboten.)

Mabrend biefes gangen Berichts batte er bem Major Brandenjels den Rilden zugefehrt, aber er hatte ben Gindena jeiner Worte auf ben alten herrn aus Mig Trimmere Bugen wie aus einem menichlichen Spiegel gu lejen verfucht. Run, ba er geenbet, gab es eine auffallenb lange, tiefe Stille, Die erft baburch unterbrochen murbe, Dag ber Major mit fichtlicher Unitrengung aufftand und nich langfamen, ichleppenben Schrittes ber Tur naberte, Muf ber Schmelle aber machte er noch einmal halt und

wandte fich an ben Freiberrn. "Darf ich fragen, Herr Baron, ob Sie von bem Justigrat ben Ramen des Hotels erfahren haben, in dem mein Resse abgestiegen ift?"

Seine Stimme flang unficher und geprefit, mie menn ihm bas Sprechen ichmer fiele. Der Freiherr aber beeilte fich, mit großer Soflichfeit gu ermibern :

3ch bedauere außerordentlich, herr Major über diefen Buntt tonnte ich leiber teine Mustunft erbalten. Richt weil ich unterlaffen batte, fie gu erbitten denn mir felber batte viel baran gelegen, bie gegenwärtige Abreffe meines Betters gu erfahren - fondern meil ber Juftigrat fie auch nicht fannte. Er hatte ben Grafen getragt, mo ihn in der Stadt eine etwa notig merbende Ditteilung erreichen murbe, aber er batte bie Unimort erhalten. daß fein Rlient angefichts bes unerwarteten Sinderniffes noch beute ober fpateftens morgen nach Donnersberg gurudgutehren gebente. Man folle alfo alle Rachrichten einfach bierber abreifieren."

"3ch bante Ihnen," jagte ber Major und verließ ohne ein weiteres Wort bas Jimmer.

Bie bat er es aufgenommen ?" fragte von Redenburg, fobalb er ficher fein tonnte, bag ber alte herr fich außer hörmeite befand. Und Dig Trimmer, ber bie Frage gegolten batte, ermiberte gogernb:

Es ift febr ichmer, bas mit Worten gu ichilbern; benn es mar eine gange Stala verigiebenartiger Empfindungen, die fich mubrend Ihrer Ergablung auf feinem Beficht fpiegelte. Er ichien betroffen, als er borte, bag Gie beinabe mit bem Grafen gujammengetroffen maren aber ale Gie bann banon fprachen, bag 3hr Better Die Abficht babe, bie nachgelaffenen Millionen feines Baters auf ber Stelle fluffig gu muchen, wechselte ber Musbrud feiner Buge in gang überrafchenber und faft bedingftigenber Beife. Ueberrajchung, Born, Entfegen und gulegt eine tobliche Angit maren es, die ich in ihnen gu lefen glaubte. Er prefte bie Bahne gujammen und ftarrte mit weit geöffneten Augen por fich bin wie jemand, por beffen Geele pioglich alleriei fcredliche Bifionen auffteigen."

Der Freiherr nidte ihr bantbar gu. "3ch mußte ja, bag ich mich weder in der Schärfe 3brer Beobachtungsgabe noch in Ihrer Fahigteit tauichen

murbe, das Benbachtete wiederzugeben.

Dann, indem er fich mieber bem Genator gufebrte, fügte er gleichfam ertfarend bingu:

Der alte Knabe ift besturgt, weil ihm bie Erfenntnis aufdammert, daß sein Reffe im Begriff tit, bas Gangel-band abzustreifen, an bem er sich bisher von seinem ehemaligen Erzieber leiten ließ, und sein Beben nunmehr auf eigene Fauft gu geftalten. Er bat es offenbar nicht fur notig gehalten, ben Obeim bezüglich Diefer finangiellen Transaltionen porber um feine Buftimmung zu befragen."

3d vermute, daß es fo ift," ftimmte der Ameritaner "Uber ich bente auch, bag ins die Gefühle des Majors und feine Rummerniffe megen bes mifratenen Reffen volltommen gleidigultig fein tonnen. Dafür, bag Sie uns über ben 3med ber graffichen Relfe Auftlarung verichafft haben, bin ich Ihnen allerdings aurrichtig bantbar. Denn jest fann ich es ja gesteben, daß ich bisher ben Gedanten nicht aus dem Ropf bringen tonnte, die Fahrt meiner Entelin in die Stadt tonnte in irgendeinem - mir aller-bings unerflarlichen - Bujammenhang mit biefer Reife fteben. Es mirb mir einen ruhigeren Schlummer ber-

LANDKREIS 8

Kreisarchiv Calw

entel ber gefa @ en Biertel Statigart, ber in einem

s fo ergibt fic

ericrang and ex ecim, indbeion and mittleren of Bernipred Berlin, 8. effin und Dr. gebradit, in Ententemad dras an Den nt Deutschla - Regierung und dunichlen ginbapeft, ngigeluch ber at he portan

amfterbam finzia melben, the Georges land umb Eng und lid jeber Belgenb, 7 Radriditen an prelation one Trappen. Are elbajan jo

Bufareft, 10 Maggon & ablreiche Feni Die 3 Lonbon, ed hell Obener cieforps in St Mann find er 000. 40 Ose

Menge Trans.

Stuttgart

- Crivarium

des newen Die nother wards beautragte na ber Banbtager Ott. Ulm an dimerbe and liften Ansida hierauf bie P Relieu hervor Beifall ber f Awiidenrufen fibent muß fe friiberen Ern Beiten eines priffident geld mirthembergi en: Stude un ben Land un aufban, chrlie und bas alle jur Berfaffur nen behambel neme Minist Andipracte it wurde auf D menhang ban gur Behandl

ber nöchsten Gefets betreff Bambtag u. b Juli foli ber bem Laubtag gilligen Ber foll eine gro Larisvni rungöbemonf dauerlichen 2 in bas War

Stuttgar

und Freitag

ton die Gene

Enbe führen.

raben bie 6 oblemb made fielen, erwil murbe eine Berjonen w Berlin, ni su regelr ma umb bem ober ben Be Rönigeb

gie pliinbern.

eBarenhaus ;

tine Hinsahl hern brobbe, mir mit 90 Magbet balle gefaßt Meneral Streit bes familie

(ii) mit 20 mbe ofe Berlin, Tenbeiter | Rebenson Thereid a bet performed better bit

ehen weitere Re-1825 in Tutilin 30 Wilhelmidgel n, Lustman, 1841 und Blieningen mpelhof. Es folotuttgart 1840 Sherf 1847 - th rg 1841 (Dr. M 1 besis, 1848, _ t 1848 with bang die Arbeit tmuer nengoftätten eröff. mft der driftlichen Diakoniffenanfall erinnen in Grege bei Ludmigeburg n Stuttgart, bes enberger Berbeit fraitin aufblährs 1830) wird insbesideriften gepfleg. perben gegründet.

fpater Rirchbein Uftanbigen Ucten bon 100 Safan Net für Meniden Ber will, daß biele citand belien.

Auftalten geichel.

at richtete an die rlichen Milche und ie Deuernte glan-

dibem bie neues hobsbeim abgebeit ne der gangen Gereben, founte files nn war gespannt, pon 92 Bentnem find, flingen wir. ind noch überirelbon Browcegloden the Geläute ift in rächtigen festlichen besonderen patrand leichtes Läuten s auf ein Minbeb te, bie bamale ba Gloden gurudus rbe zu ben Klaup chone Gloden von poefievollen Stim Brobelfinten fonnt en bienen unb bi feierlich einlimm n, das ihren Mis are Exbanning unt

Stabl mit beiteren q." in den letten er Unterglottertel. Fahrräbern ange gährend fie bei ber r, fchwang fich af ben Schaben ba

roße Wentegug, der noch zu einem ron feinen Gewinn 30 t made ben flitzlid beblich: 1 607 900 Einwohnern En reich 18 Milliones

r nichts anderem

bereinstimmung. blieb, ob biese rab, fab auf bie oobl an ber Beit nachite Bug aus tommen, und er еп, шепп догф me zwifchen ihm diworen murbe. bie Sand und s vorbin unterauf eigene Sanb s nicht nehmen, ach inbeffen nicht o Schloffes the fen ?" fragte St. n über die Be-

Antwort fie gu babe. 3d fagte gut tun merben, rgen merden mit pir nicht ben go

per Genator," ep

Sacheln gurfid. elte fie mit beite

fich felbft "Ge perbergen mag. in feinem Geficht Rajors. — Er ift is er Edith van (Gortf. folgt.)

Bablt man bie neugewonnenen Gebiete bing to ergibt fich, baß bas englische Reich jest mehr als ein andraimeilen. and ber gesamten Landflache ber Erbe und erheblich mehr g en Biertel all ihrer Bewohner umfaßt,

Neuefte Nachrichten.

Gentigart, 7. Juli. Burgerpartei und Bauernbund erfugreing auf eine Ermäßigung ber Fernfprechgebabren bingume Fernipredere ermöglicht.

adm und Dr. Levy haben im Reichstag eine fleine Anfrage Manh bulben werbe.

Budapeft, 7. Juli. Der Reichsverwefer bat bas Entlafm ber borlaufigen Weiterführung ber Geschäfte betraut.

umfterdam, 7. Juli. Daily Derald läßt sich aus Chri-tung welben, daß Krassin nach Mostan mit einer Rote flest Georges gegangen sei, worin bieser vorschlägt, daß Ruslend und England beiberfeite Die Geindfeligfeiten einftellen und fich jeber Propaganda ober Ginmifdung in Die inneren Ungelegenheiten bes underen Staates enthalten.

Belgrad, 7. Juli. Das Sitbflavifche Breffebureau melbet: Andrichten aus lestiib beiagen, daß in Albanien bie Gegen-nvolution ausgebrochen fei. Die Regierung orgnifiere neue n Majan foll ber Bürgertrieg ausgebrochen fein.

Die Babl ber Obfer ift noch unbefannt,

Landon, 6. Juli. Das Kriegsamt teilt mit: Die Reitem bes Generale Brangel hat ein bolfchewiftisches Ravallen des Generals Lotanger am in Starte von 18 Regimentern umzingelt. Rur 150 Bönnichen gur leichteren Verwolftung des Truppenreites an, die Nam find entfommen. Die Zahl der Gefangenen beirägt weber zahlenmäßig noch grundfählich dem Friedensvertrag wis der Gründlich der Friedensvertrag wis der Friedensvertrag wie der Fr Renge Transportmaterial wurden erbeutet.

Bürttembergifcher Candian

in Erwartung der Befanntgabe des Regierungsprogramms tigen militärischen Zuständen Deuts blands bei, da jest ilber des neuen Ministeriums. Die Tribitnen waren ftarf bejest. Budie im Friedensvertrag zugelassen Bahl hinaus noch drei nachft wurde allerlei geschäftliches erledigt. Abg. Dr. Welff Millionen Bewaffnete fich im Lange velinden. Das bedeute eine Rr. 253) in Erinnerung gebracht. beautragte namens des Legitimations ausschuffes die Ansechtung beständige Bedrobung nicht nur der deutschen Regie ung selbst früheren Ernäheungsminister Graf der Zuruf Deper von rung ber Manfeln der Marine und Luftistate sofort verhan- betr. Aussührungsvorschriften jum Biehseucheng Beiten eines Unabhängigen geschleubert wurde. Der Staats bein sollten und daß die Leiter der auslierten Delegationen mit Bi. S. 312 —)., sind gleichfalls noch in Kraft. würstembergischen Regierung und gab als oberfte Richtlinsen deutschen Regierung derreten sollten. Morgen um 12 Uhr an: Ruse und Ordnung im Staat, enge Jusammengehörigteit von Land und Reich, wirtschaftlicher und sinanzieller Wiedelts werden. aufbau, ehrliche Berfohnung und Berfuch inneren Ausgleichs, und das alles auf der Grundlage rudhaltlofen Befenntniffes Rach einigen Schlugwerten bes Ministere Simons, der alte pur Berfaffung und ihres unbedingten Schupes. Im einzels für die Beratung der Alliserten Distokationskarten für die nene Ministerium in Angriff nehme und lofen will. Aussprache nach ber halbftilndigen Rebe der Stantsprafidenten Sibung auf Donnersig Mittag anberaumt. murbe auf Donnerstag vormittag 9 Uhr vertagt. Im Bufammenbang damit follen bie gablreichen Nafragen ber Paricien sur Bebandlung tommen.

Stuttgart, 7. 3nli. Der Landtag mirb am Donnerstag und Freitag Doppelfitzungen halten und womöglich am Camb-Inli foll ber Etat vorgelegt werben, ber anfangs September legenheiten der Sicherheitspolizei ift. gur Teilnahme an der niffe und Ansprüche an dem Landtag nach de Ansichusberatung im Angujt zur endgilligen Berabichiebung unterbreitet werden foll. Dann erfi foll eine größere parlamentarifche Baufe eintreten.

Gegen Tenerung und Steuerabzug.

Rarlorube, 7. Juli. 3m Anschluß an Die gestrige Teue rungedemonstration fam es heute in ber Staiferstrafe gu bedanerlichen Zwischenfällen. Ein Trupp junger Burschen brang in bes Barenbaus Geschwifter Anopi ein und begann bort gn plündern. Ter Polizei und der Gendarmerie gelang ed, vad Barenhans zu räumen. Alls fich im weiteren Berlauf ber Unruben die Sieberheitspolizei zurückzog, folgte ihr die Menge johlend nach und griff sie au. Als Schüsse aus der Menge felen, erwiderte die Sieberheitspolizei das Feuer. Hierde Mebrete wurde eine Frau burch einen Gewehrschuß getotet. Berfonen wurde leicht verlegt,

Berlin, 7. Juli. Auf bem Bosbamer Wochenmartt fam n in regelrechten Schlägereien gwischen ben Berberichen Bauun und ben Raufern. Obft und Gier murben auf Die Strafe

oder ben Bauern über die Köpfe geschüttet. Rönigeberg, 7. Juli. Auf ben Martien wurden bente früh tine Angahl Berfaufoftande geblündert. Die Berfaufer wurden wihandelt. Als die Menge auch ein Schubgeschäft zu plunben brobte, empfing fie ein ftartes Aufgebot ber Gicherheite:

Dir mit Maschinengewehren und fauberte bie Straffen. Magbeburg, 7. Juli. Im Gegenfah zu bem geftern Dule gefaßten Beschluß ber Btriberate und ber Gewertschatte meralftreit ju treten, brachten tommuniftische Elemente mitfamtliche Gruben bes Geifeltales (Merfeburg-Beifenin mit Ausnahme ber Cheillengrube, gum Stillftanb. Dier tarte als besonderer Grund der Steuerabzug angegeben.

mbeiter in Golpa verlangen Lohnerhöhungen, Berabschung

Bur Ronfereng in Spa.

gestern Rachmittag um 364 Uhr ftatt.

Reichsminifter Dr. Simons ichilberte junachft bie Schwies rigteiten, die für Deutschland mit der Forderung auf sofortige Bahrscheinlich gebenft er jedoch bis dahin sein Schäften im Ablieserung des Deceredmaterials und gleichzeitiger Derabset- Trodnen baben, da die Zeiten vielleicht -leider - noch in er in einem auser gerne nito. In der lehten Abothe mußten bingus terial zu erlangen, im Rotfalle Truppen einiehen untiften und Kinder regelmäßig zweimal ichiefen, um endlich die Mild zu erlangen, im Rotfalle Truppen einiehen untiften und kinder regelmäßig zweimal ichiefen, um endlich die Mild zu erlangen, im Rotfalle Truppen einiehen unt erhalten. Da die Kinder von Erwachsenen vielsach zurückges wieden die Kinder von Erwachsenen vielsach zurückges werdelle und Gewerhetzeihenden die Rotfalle Die Rinder von Erwachsenen vielsach zurückges mies, nessesondere Dandels- und Gewerbetreibenben die Haltung verzichten fonnten, wenn die wirtschaftlichen Bereinbarungen in drängt werden und die Behandlung der Kinder seinen des bestellten Dandels- und Gewerbetreibenden die Haltung verzicht des Gewerbetreibenden die Haltung ber Kinder seinen des Berlin, & Juli. Die Kommunistischen Albgeordneten Fran sein Den Kinder foweit zu bringen, daß fie überhaupt sortgeben, um Bunjeje Lloud Georges entsprechend, bestimmte Daten u. Jah- bie Milch abzuholen. princht, in der sie auf die Bressenachrichten hinweisen, daß len über die Materialablieserung und Derresverminderung gee Ententemachte angefichts des militarischen Jusammenbruchs ben. Wir hegten aber die Erwartung, daß die Alliserten bei ben gens an Teutschland bas Ersuchen stellen werben, Truppen weiteren Berhandlungen Berfiandnib für nufere wirtschaftliche uch Deutschland jur Unterfrühung Boiens ju führen und Lage bewiefen, bag fie uns bei ber Unterbrildung des Baf-Regierung fragen, ob fie feinerlei Truppentransporte burch fenschmuggels aus dem besehren in das unbesetzte Gebiet bei ftanden und bag fie insbesondere auf dem Abmarich ber Garmolgesuch der Regierung angenommen und das Ministerium da andernsalls dort Revolten, zum mindesten aber schwere Be-unglgesuch der Regierung angenommen und das Ministerium da andernsalls dort Revolten, zum mindesten aber schwere Be-unruhlgung und Flucht der leitenden Industriefreise unver-

Darauf legte General v. Seeft ausführlich ben Plan wegen Ablieferung bes refilicen Geeresmeterials und ber allmablichen Berabsehung der Truppenftarfe bar. Für die erstere gal er ein Jahr für bie lettere fünf Bierteliabre als Termin an. Er ging besonders auf die große Babl ber noch in Deutichland befindlichen Gewehre ein, von benen rechnungemäßig noch beinahe brei Millionen abguliefern leien nab fan amei Millionen feinen nachweisbaren Berbleib batten. Die Berminde Impoen. Kroje sei bombarbiert und gerstört worden. And rung der Reichswehr fonne daher mir gung oft ablich er folgen. Gie foll bis jum 1. 10. 1920 auf 190 530, bis 1 Bufaren, 7. Juli. In einem hiefigen Fort explodierten 1921 auf 180 000, bis 1. 4, 1921 auf 199 900 Mann, bis 1. 10 Baggon Pulver. In der Umgebung der Stadt wurden 1921 auf 130 000 Mann, schließlich dis 1. 10, 1921 auf 100 00 geblreiche Fenfterscheiben eingebriicht. Das Fort fieht in Flams Mann burchgeführt werben. Entsprechend wurden die In fanterlebrigabeftabe reguliert und gewiffe Silfetruppen ichleu nigft aufgeloft werben. Für eine besondere Besprechung ber militärlichen Sachverftanbigen netbete er noch eine Reihe von

Lloud George fritifierte die deutschen Borichlage in länge-rer Rede. Die eigenen Angaben des Generals zeigten, wie be-Stuttgart, 7. Juli. Die britte Sitjung bes Landtage ftand rechtigt bie tiefe Beforgnie ber Sittlirten por ben gegenmar-Zwischerrusen der Unabhängigen gestört. Der Landingspras beiben Parteien fich über die im einzelnen abweichenden Bif-stent muß sogar einen Ordnungsruf erteilen, als gegen den fern betreffend das Seersmaterial, sowie über die Durchführ prafibent seichnet in feiner Brogrammrebe bie Renbilbung ber ihren militärischen Dauptsachverfiandigen Die Borfchiage ber

nen behandelte er bann bie Aufgaben ber Bufunft, Die bas Becredftarfe von 200 000 Mann und filr 100 000 Mann fiber-Die gab, murbe bie Sigung um 6.45 Uhr geichloffen und die nachfte

Rach ber Sigung traten fofort bie militärifchen Cachverftanbigen gu ber vorg ichlagenen und beuricherfeits angenom-menen Sonberbeiprechung gujammen. Dabei wurde über bie Biffern bes heersmaterials ein Cinverftanbnis ergielt.

Berlin, 7. Juli. Der preugische Minifter bes Innern, Ende führen. Es find zwei Mednergarinuten vorgesehen. In Severing, dem die Sicherheitsvolizei unterfieht, wird hente ber nachsten Woche foll bis Mittiwoch geragt werden und das abend nach Spa abreifen. In Begleitung des Reichsjustigminiftere Dr. Beinge, bat fich ber Web. Megierungerat Schmieb Landing u. bas Finangministerium berabichiebet werben. Ende ber im Reichsministerium bes Innern Reservent für die Ange- für fort gesucht. Bild, Zeug-

London, 7. Juli. Die Blatter geben im allgemeinen ihre Zustimmung zu ber von Llobb George gegenüber ben beutben Bertretern in Spa eingenommenen haltung Ausbruck. Der geftrige Tag, fo beift es in einem Blatte, follte ben Deutden zeigen, daß die Milliferten ben Deutschen jebe vernünftige Breibeit bei ber Diofnifion über bie Methode ber Ansführung bes Bertrags gewähren wollen, baf fie aber nicht in ber Stimmung find, mit fich fpielen zu laffen.

Sprechfaal.

Lebensmittelverforgung in Renenburg.

Die Berforgung und Austrilung ber Lebensmittel in Remenbiling forbern felbst bie fonft befonnenften und ruhigsten Burger zu einer Kritit heraus. Bei ber fürglich erfolgten Schmalzverteilung wurden feitens ber verteilenben Beauten große Willfürlichkeiten geilbt. Einzelne Leute erhielten jebes Quantum und als die Bezugsberechtigten mit ben höberer Rummern zu ber vorgeschriebenen Beit famen, war angeblie nichts mehr vorhanden, Auf die Lebensmittel-Demonstrations versammlung bin, wobei biefer Misstand gerügt wurde, wur be für die Familien, welche mit bem Schmalgbegug im Rildftande waren, am Montag eine neue Berteilung angesett. Am follten famtliche Familien ohne Rudficht auf die Ropfgahl mi Bfund Schmals abgefertigt werden. Gur verschiebene Ber fonen war jedoch das Fett schon reserviert und nur dem Umudlionare ber USBD, wegen bes Steuerabungs nicht in ben ftande, daß ein Berr anwesend war, welcher fich energie ins Mittel legte, war es gu verbanten, bağ bie anwesenden Frauen ben ihnen guftebenben Unteil erhalten haben,

Bei ber Dildabgabe berricht feitens bes Berteilere eine Billfürlichkeit und nimmt fich biefer einen Ton gegenübe Berlin, 7. Juli. Die in ben Ausftand getretenen Grn- ben Abholern beraus, baft man fich wundern muft, baft fid die Bevolterung von Remenburg fich diefes Gebahren fcon fe Lebensmittelpreise und Aufhebung ber Steuernbgilge. Die lange gefallen lagt, Dier miifte bas Stadtichultbeigenamt den beineigert auch die Rotarbeiten, fodaß die Gru- energisch eingreifen und dem Manne flar machen, daß er um big in ersaufen broben. Die Eleftrigitatswerfe tonnen nicht bes Bublfums balber ba ift und nicht umgefehrt. Benn ber weiter arbeiten. Sie beliefern heute noch Berlin, wer- Mann feines anderen Tones und Berhaltens fähig ift, so ge-in der die Stromabgabe in der Racht erheblich reduzieren hört ihm die Berteilung entzogen. Es ist zudem ein Unding, bag famtlichen Ginwohnern von Renenbry gugemntet wird,

thaft für Alt und Jung, besonbers für die Rinder so notwens dige Rahrungsmittel mit wenigen Ausnahmen ohne Rudficht Spa, 8. Juli. Die britte Sigung der Ronferens fand auf Die Entfernung ber Bohnung an einer Stelle abgubolen. Es tonnte herrn Bentich nur empfohlen werben, an fünftige Beiten gu benfen, wo man wieber taufen fann wo man will. jung der Truppenftarte verbunden feien, ba wir, um bas Ma- weiter Ferne find. In ber letten Woche mußten wir unfere

Ein weiterer Migftand ift, bag bie Bertellung ber Lebensmittel nur jeweils zu bestimmten Stunden vorgenommen wirb. Gur bie außerhalb ber Stadt Wohnenben führt bies gu großen Unguträglichkeiten, ba man balb genötigt ift, su ber Einholung ber fparlich genug zugeteilten Lebensmittel eine eigene Berfon anzuftellen, 3. B. um 9 Uhr Fettabgabe, 11 nisonen aus ber sogenannten neutralen Bone nicht bestimden, Uhr Milch, nachmittags Lebensmittelfarten ufm. Ich möchte deshalb empfehlen:

1. Die Berteilung ber Lebensmittel ausschlieglich burch Geschäftsleute vornehmen gu laffen, die Abholungsgelt auf mehrere Tage auszudehnen und eiwa verbleibende Refte gleiche mäßig zu verteilen.

2. Breis und Konfmenge in der Beröffentlichung anzugeben, bamit die Abholeden in ber Lage find, fich mit bem notigen Gelbe gu verfeben.

3. Die Milchabholung fo einzurichten, baß man, - von Ausnahmefällen abgesehen - nicht genötigt ift wiederholt eis nen Gang ju machen, wobel bie Abholung nicht auf eine gang bestimmte Beit gu berlegen ift.

Befanntmachung des Minifteriums des Junern, betreffend Abwehrmagnahmen gegen bie Ginichleppung ber Daul. und Rlauenjeuche burch Schweine.

3m Binblid auf bie in ben letten Tagen verschiebentlich gemelbeten Ginichleppungen ber Maul- und Rlauenfeuche burch Ginftellichmeine nach Burttemberg wird die Befanntmachung bes Mebiginaltolleginns, Tierargtl. Abteilung, betr. Berlangerung ber Beobachtungefrift fur von augerhalb Bürttembergs eingeführten Schweine und Rennzeichnung folcher Schweine vom 23. Rov. 1915 (Staatsangeiger Rt. 279) in Berbinbung mit ber Befanntmachung bes Debiginaltollegiums, Dierargtl. Abteilung, nom 25. Oftober 1915 (Staatsangeiger

Sienach unterliegen famtliche von außerhalb Lanbes

gengniffe (§ 27 Abf. 1 ber Din Berf. vom 11. Juli 1912, betr. Ausführungsvorschriften jum Biebieuchengefen. - Reg.

Stuttgart, ben 3. Juli 1920.

Obernhaufen. Babe 4 Stild, 4 Wochen queine exercise

Bilhelm Roth. Einfaches

Fran D. v. Sentter, für vorgemertte Raufer, Schachen bei Lindan a. Bobenfee.

Bu bed. herabgefegten Breifen. Gange Schlafzimmer, einzelne Diobel u. Betten. Gefchafte i. Art. Geberbetten, Batent. u. Bolfter-Bettröfte, Metallbetten, Schränte Tijde, Stuble, Rommoden. Bolfterfachen,

Diplomatenichreibtifche, gutes Fordenholz, 8 Schublaben lints u. rechts 3 Buge.

Schöttle, Mur und Pforgheim, Dillfteinerftr. 18, Telefon 2165.

Bei Wallenfteinleiben Brofeffor Dr. Bebers Gallenfteinleiben Cholapin, ein bemabriesGallenfteinmittel, Bad. ung .# 15,- mein für eine Rur ausreichend, Berfand Grune Apothete Grfurt 721.

Gummiwaren

ahnliche Frauenarlikel. Untragen erbeten Santidisbaus ftebenb. Hegsinger Bresten 187, am See 37. Apothete Monsheim (23ürtt).

ju Stumpeniprengungen pro Rg. M 10-, bei größerer (garantiert feuchenfrei) ju vert. Abnahme Breisermäßigung.

Emil Bilbinger, Brögingen,

Mühlite. 5, Telefon 3284.

3ch fuche fofort gu taufen

Willen, Fabriken Sägewerke, Güter.

D. Bufam, Liegenfch. Buro Rarisruhe, Derrenftrage 38.



Wichtig für Biehbefiger!

Gegen bas Krumm- und Rrampfigmerben ber Schweine fann burch mein Mittel "Beta" unbedingt geholfen werben. Babireiche Anerfennungen in der gangen Gegend. Ferner bemabrte Mittel gegen Rotlauf, Gende, bartes Schnaufen log, Bircheln) ufm. Ferner bewährte Spezialmittel gegen Spulapparate, Frauen- Maul- und Rlauenjeuche, alle Tiere im Freffen fast feine Unterbrechung, bald wieber auf-

Zur Abwehr!

In ber Protest Bersammlung gegen Tenerung und Wucher hat Referent Gemeinderat Beingelmann in feiner Rritit am Rommunalverband - ohne Tatfachen anguführen in allgemeinen Rebewendungen Unterftellungen gegenüber ben Angestellten bes Rommunalverbands gemacht, Die bieje gu beleibigen und in ber öffentlichen Meinung berabsuwürdigen geeignet find. "Die Angestellten find in Bergleich geftellt worben mit ben jogen. Rüchenmicheln in ben Rafernen, Die fic auf Roften ber Mannichaften mafteten und fett murben und nach haufe ichiden tonnten." Ohne irgend welche Tatfache anführen ju tonnen, lediglich auf Schwägereien bin, wird uns Unehrlichkeit und Beleidigung an ben Ropf geworfen. Daß an biefen Dingen tein mabres Wort ift, ift ihon in ber Protestversammlung betont worben und die Art ber Organisation und buchhalterifchen Kontrolle, Die von ber fetnbigen Revifion als porbilblich bezeichnet murbe, macht bies fchon gur Unmöglichfeit. Das Mehllager wird burch die Firma Genfile und bas Rabrungsmittellager burch die Firma Pfanntuch verwaltet. Die Geschäftelle bes Rommunalverbands bat neben ber Auf. fichtsführung lediglich die Roffen- und Rechnungsführung In beiden Lagern merben eine Angahl Arbeiter beichaftigt, und es tonnte ficherlich feine Minute verborgen bleiben, wenn fich ein Angestellter etwas Unerlaubtes gu Schulben tommen liege. Run fagt ja ber "Rommiffionsbericht" mohl, bag bie Berüchte, Die in ber Bevöllerung furfieren, nicht aufrecht erbalten werben tonnen. Das fann uns aber nicht genfigen. Bir nehmen baber öffentlich bas Wort und erflaren, bag jene ungerechte Unterftellung vollig unwahr und ber Ausbrud einer überhigten Phantafle, von Rlatich und Diftrauen ift. Bir weifen beshalb bie Unterftellung auf icharffte jurid und behalten uns weitere Edritte por.

In dem "Rommiffionebericht" (Engtaler Rr. 153) ift swar gejagt, bag bie Gerüchte fich als unbegrundet beraus. geftellt hatten. Es find aber gleichwohl Differengen benannt, Die weiterer Auftlarung bedürfen. Bei bem Riefenumfan laffen fich Differengen überhaupt nicht vermeiben und folche Differengen laffen fich bann erft recht nicht permeiben, mann eine Rachprufung wie im vorliegenben Gall unmöglich gemacht war. 3m Einzelnen ift folgendes zu bemerten : Der Abmangel von 84 Batet Rets hat fich auf 18 ermäßigt; 66 Batets find mit Zwiebat verwechfelt worben, bei bem biefe Babl als Ueberichug vorhanden ift. Das Manto beim Schweineschmals erflart fich aus ber Gewichtsbiffereng ber Emballage. Die Originalfaffer werben ju einem Durchichnittogewicht angerechnet, wahrend bas tatfachliche Gewicht in ber Regel bober ift. Go bat j.B. die Stadt Reuenburg bei 3 Originalfaffern ein Manko von 14 Rg. infolge Tarabiffereng nachgewiesen. Das Manto in Corned Beef bat fich badurch vollig aufgetlart, bag ein Ausgang an bie Bemeinde Conmeiler noch nicht gebucht war. Dasfelbe mar ber Fall beim Sped, und es hat fich hier bas Manto auf 14 Rilo ermaßigt. Beim Sped lagt fich - wie bie Er. fagrung lebrt - ein Manto überhaupt nicht vermeiben, weil burch Abfallen und Auflofen ber Gaige naturgemäß Schwund eintritt, der auch von ben Gemeinben fortmabrend beflagt wird. Damit find alle Beanftandungen grindlich aufgeflart und to tann auch von Differengen nicht mehr gesprochen werden. Der freifende Berg hat eine Maus geboren!

Beguglich bes verlangten Rudtritts bes Getreibefom-miffars Weiß. Ottenbaufen muß ausbrudlich bemerft werben, daß gegen feine Geschaftsführung etwas Rachteiliges überhaupt nicht vorgebracht ift und bag man bie Spige gegen thn nur in feiner Eigenschaft als "Landwirt" fuchen muß. Er belieidet die Stelle des Getreidefommiffars und landw. Cachverftanbigen, bezieht feinen Behalt, fonbern ein be-Scheibenes Laggeld und im Falle feines Rudtritts muß ein anderer an feine Stelle treten, der auch wieber "Landwirt" fein muß und damit felbstverständlich bem gleichen Dig-trauen begegnet. Befagt muß auch bier werben, bag er feine Bflicht und Schuldigfeit ber Allgemeinheit und bem Romm. Berband gegenüber voll und gang erfüllt bat. Dit ber Rahrungsmittel-Berforgung hat Weiß nichts zu tun.

2Bir verichtießen uns teineswegs ber Ertenntnis, bag es fur weite Boltstreife ichwer ift, fich ein gutreffenbes Urteil über die riefengroßen und bis ju einem gemiffen Grad unüberwindlichen Schwierigfeiten ber Brobleme unferer Ernahrungswirtichaft ju bilben. Bir verfteben beshalb auch bie Erregung, Die fich ber Bevollferung über bas Ausbleiben einer Befferung unferer Lage bemächtigt bat. Wir wollen ihr auch bas Recht öffentl. Rundgebungen nicht beftreiten. In dem vorliegenden Fall aber ift über ben Rahmen bes Grlaubten weit hinausgegangen worden und man wird es Deshalb verpeben, wenn wir verlangen, bag man uns in unferen ichwierigen Aufgaben wenigftens Gerechtigfeit wiberfahren lagt. Das in bas Mindene, was wir verlangen, wenn eine gedeihilche Weiterarbeit möglich fein joll.

Ramens des Rominunalderbands und feiner Angestellten Oberamtepfleger Rübler.

26 10. Juli find wir nicht mehr für den Rommunalverband tätig. Wir bitten deshalb, fich in allen nen anfallenben Angelegenheiten an biefen direft ju wenden.

Runfimühle Nenenburg.

Disconto-Gesellschaft,

Berlin.

Der Gewinnanteilichein Dr. 94 unferer Rommanbit-Anteile wird mit

MR. 60 fur die Sture don 600 mark Mk. 120 für die Stucke von 1200 Mark pom 6. Juli 1920 an

bezahlt in Berlin bei unferer Auponskaffe, W., Behrenftr. 43/44, " Nachen bei dem A. Schaaffhaufen'ichen Bankverein 21.- B., Filiale Machen, " Augsburg bei ber Banerifden Disconto- u. Bediel-

Bank 21 .- 5., Barmen bei bem Barmer Bank-Berein Sinsberg, Fifcher & Comp.,

Bielefelb bei ber Direction ber Disconto-Befellichaft, Filiale Bielefelb,

Bonn bei bem II. Schaaffhaufen'ichen Bankverein A.-G., Filiale Bonn, Braunschweig bei ber Direction ber Disconto-Sefell-

fchaft, Filiale Braunfchweig, Bremen bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft,

Filiale Bremen, Breslau bei bem Banfhaufe E. Deimann, bei bem Banthaufe G. v. Bachaly's Enkel, Caffel bei bem Banthaufe L. Bfeiffer,

Cobleng bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft, Filiale Cobleng,

Coln bei bem II. Schanffhaufen'ichen Bankverein A. . G.,

bei bem Banthaufe A. Levn, bei bem Banthaufe Sal. Oppenheim jr. & Cie., Erefelb bei bem A. Schaaffhaufen'ichen Bankverein 21.=6., Filiale Crefeth,

Danzig bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft, Filiale Dangig,

Deffau bei ber Direction ber Disconto-Befellichaft, Filiale Deffau. Dresben bei ber Allgemeinen Dentichen Credit-Un-

ftalt, Abteilung Dresben, bei bem Banthaufe Bhilipp Elimener, Duffelborf bei bem A. Schaaffhaufen'ichen Bank-

verein Duffeldorf IL-G., Elberfelb bei bem Banthaufe von ber Senbt-Rerften

Effen bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft, Filiale Effen, " Frankfurt a. DR. bei ber Direction ber Disconto-

Befellichaft, Filiale Frankfurt a. DR. bei ber Deutschen Effecten- und Bechsel-Bank, Salle a. G. bei bem Salle'ichen Bank-Berein von Rulifch, Raempf & Co., bei bem Banthaufe Reinhold Steckner,

Samburg bei ber Rordbeutichen Bank in Samburg, bei ber Bereinsbank in Samburg,

" Sannover bei ber Direction ber Disconto-Gefellfchaft, Filiale Sannover, bei ber Sannoverichen Bank,

bei dem Banthause Ephraim Meger & Sohn, bei dem Banthause A. Spiegelberg, Hilbenheim bei ber Direction der Discouto-Gefell-

fchaft, Filiale Silbesheim, Rarlsruhe i. B. bei ber Gubbeutichen Disconto-

Gefellichaft A. . G., bei bem Banthaufe Beit L. Somburger, bei bem Banthaufe Strauf & Co.,

" Konigsberg i. Br. bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft, Filiale Konigsberg i. Pr., Leipzig bei ber Allgemeinen Deutschen Erebit-Unftalt und bei beren Abteilung Becker & Co.

Lubed bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft. Filiale Lübech, Magbeburg bei ber Direction ber Disconto-Gefell-

fchaft, Filiale Dagbeburg, bei bem Banthaufe 3. A. Reubauer, Mains bei ber Direction ber Disconto-Befellichaft,

Filiale Mains, Mannheim bei ber Gudbeutichen Disconto-Gefell-

fchaft A. G., Meiningen bei ber Bank für Thuringen pormals

3. M. Strupp A. G., Mülheim (Ruhr) bei ber Direction ber Disconto-Gesellschaft, Filiale Mülheim (Ruhr), München bei ber Bagerischen Sypotheken- und Wechsels-Bank,

bei ber Banerifden Bereinsbank, Münfter i. 2B. bei ber Direction ber Disconto-Ge-jellicigit, Fliale Münfter i. 2B., Rurnberg bei ber Banerifchen Disconto- u. Wechfel-

Bank 21.- 6., bei bem Banthaufe Auton Rohn,

" Bojen bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft, Filiate Bofen, Saarbrücken bei ber Direction ber Disconto-Befell-

fchaft, Biliale Gaarbruchen, Stettin bei ber Direction ber Disconto-Befellichaft, Filiale Stettin,

Stuttgart bei ber Direction ber Disconto-Befellichaft, Filiale Stuttgart, bei ber Roniglich Württembergifchen Sofbank,

S. m. b. S., Trier bei ber Direction ber Disconto-Gefellichaft,

Filiale Trier,

fowie bei unferen Riederlaffungen in Anbernach, Afchersleben, Bab Onnhaufen, Bodjum, Burg Marie Wader, Bitwe.

b. M., Cannftatt, Copenik, Cotheni. A., Ciftria, Detmold, Eglingen a. R., Fenerbach, Frankfun a. D., Freudenftabt, Friedrichschafen, Geislingen. Steig, Siegen, Gronan i. 28., Salberflabt, Heim u. T., Lemgo, Ludwigsburg, Minben i. 25. Mühlhaufen i. Th., Raumburg a. S., Rordhaufn. Offenbach a. M., Beine, Botsbam, Ravensburg. Rentlingen, Rheine i. 2B., Sagan, Salzwebel, Schwäb. Gmünd, Schwäb. Hall, Schwenningen, a. R., Soran R.-L., Stendal, Tilfit, Tübingen, Tuttlingen, Ulm a. D., Baihingen a. b. 3. Biesbaben, Wilbbab, Buffenhaufen,

bei ben Riederlaffungen bes A. Schanfihanfen'icher Bankvereins A.-G. in Benrath, Berg. Gieb. bach, Benel, Brühl, Cleve, Coln-Mithein Dinslocken, Duisburg, D. Meiberich, D. Rubriet, Dutken, Duren, Emmerich, Eichweiter, Eus-kirchen, Gelbern, Gobesberg, Grevenbroit, Hamborn, Ralbenkirchen, Moers, Reuf. Reumich Obenkirden, Rhendt, Glegen, Bierfen, Beid, und der

Rorddeutschen Bank in Altonn und Sarburg e. E. Die Ginlofung findet bei uns und unferen Rieber-laffungen bei bem A. Schaafhaufen'ichen Banhverein ind ber Rarbbeutichen Bank in Samburg und beren Rieberlaffungen vom 6. Juli an in ben Bormittageftunben von 9-12 Uhr ftatt.

Bei ben anderen Stellen ift bie Ginlofungsfrift auf Die Beit vom 6. Juli bis 31. Auguft 1920 begrengt Berlin, ben 5. Juli 1920.

Direction der Disconto-Gesellschaft

Hermann Schmid, Regierungs-Baumeister,

Architekt.

Büro für die gesamte Architektur

Wildbad, Tel. 85.

Oberamisftadt Reuenburg. Butter-Berfauf.

Am Freitag, ben 9. Juli 18 U. vorm. an Nr. 491 - 580, 8 Uhr vorm. an Rr. 581-670, berfelbe gegen Futter Erfq 19 Uhr vorm. an Nr. 671 bis zum Schluß.

Gegen Rafemarte 3 fann bei Raufmann Fieß noch Beichtafe abgebolt werben. Stabt. Bebensmittelftelle.

Fussball-Verein Neuenburg.

Augerorbentliche Monatsveriammluna Freitag, ben 9. Juli 1920,

prazis 81/1 Uhr im Gafthaus "Gintracht." Das Ericheinen famtlicher Mitglieber wird erwartet.

Tagesorbnung im Lotal. Der Ausidug. M. B.: Renanmelbungen merben entgegen genommen.

Berloren

murbe auf ber Landftrage Bforgheim Wildbad Sonntag ben 4. b8. Dits. ein gruner Regenmantel.

Abzugeben gegen gute Be-Bimpfenerftraße Rr. 1. Birtenfeld.

Achtung! Bu vertaufen 21/a ftodiges

mit fleiner Schener, Stallung und Raufladen. Begiebbar 1. Oftober zugefichert. Mugus Benini,

Liegenichaftsvermittler Engelsbrand. Babe eine guterhaltene, geräumige

(abgebrochen) wegen Entbehe lichteit in verfaufen

Rapfenhardt. Zugelaufen

ein Wolfehund und moli und Ginrudungegebühr abge holt werben bei

. Dauff, Bimmermeifte. Calmbad. Einige gebrauchte

Fahrräd

ohne Gummit gu taufen go ucht. Angebote mit Breis an Grin Bunbel, Biebgaffe

Birtenfelb. Bu taufen gefucht 2 guter

Angebotemit Breisangabean Augnit Benini.

Shomberg.

mit 1 jung. Bolt, murttembg. Wilhelm Anfterer

Gafthaus 3. Odien, Bildbad. Unterzeichneter bat einen leichten, bereits neuen

mit Febern. und Batentachfen

ju vertaufen, ebendafelbft ift eine ichmere Brannfine 12 Jahr all gut im Buge gu

pertaufen ober gegen ein gutes Raffepferd zu taufchen, Carl Rath, Diguftr. 6.

Rapfenharbt Eine junge, 24 Bochen trächtige

Ank-und Conhat zu verlaufen

Jatob Burtharbt.

rotelabelich in Mrs. C 13,75, D me im Dris- un mi Berfehr fo Bigen intimb. att com Boftbe rittes non hite.

Bezuffnber

metelungen neb belbelen, in Reederbem bir Its ebergelt emig

Biretonto Rt be Oberenta 8 Renenbor

NE 1

Rarisruhe tod ligandani Cinificatum t Schiebere conft fürglich libe mad) ber el amb Bege Beibgig, sets berbani ben Chartmer mothe aus 23

seridoni ica. 2 finantes am brei Altrenbürt gud Rhomati bis Spionage big gemodit b Berlin, 8 in Dittoreuner len fie beeball tag in Barfe and. Um St

iber ben ürtl

periprodien. Etutigar belferen Kuss angiehung be und den Ger Boudinstall Sübbentichlan mendung und Dadanze bentfchlands !

besombere geli

tere to bring

fehraungiinsti

Der Benuftvo

tembergischen

Mentenverfor nambes ber im zu unhal arfiibrt babe, perungerat die von ihm 1000000 War murbe biefes ftung bezeicht ter im Reid hanbluma de funden um digten: unb Michtung hat funbung bei bracht, bie ertennen ift. neien beichä beben bem ! Genergiuung

> Die we Landtagöfre Reichsregiera n Mains, C anderen Chapationed en effentlich en verlangt brechen die um Reidien me Mitteill

rung sum S

be grouenbe andermaßen. Umtli labifitaße tierim Rö